

12.07.2023 - 08:00 Uhr

PR-Profis und das Feriendilemma: Drei von vier sind dauerhaft erreichbar

Niemand da? Doch!

PR-Profis und das Feriendilemma

76% der PR-Profis sind in den Ferien erreichbar



na•news aktuell
Ein Unternehmen der dpa-Gruppe

PER

Quelle: Onlinebefragung im Februar 2023 unter 297 Kommunikationsprofis aus Unternehmen, Organisationen und PR-Agenturen in Deutschland und der Schweiz. Mehrfachnennungen möglich.

Zürich (ots) -

Ganze 76 Prozent der PR-Profis sind auch an freien Tagen für ihr Unternehmen erreichbar. Zu diesem Ergebnis kommt der aktuelle PR-Trendmonitor der dpa-Tochter news aktuell und PER. Das Ergebnis der Umfrage zeigt auch ein hohes Mass an Teamgeist. Abgefragt wurde, wie es die Kommunikationsbranche mit der Erreichbarkeit während ihrer Ferien hält und aus welchen Gründen sie erreichbar ist. An der Umfrage haben 297 PR-Fach- und Führungskräfte aus der Schweiz und Deutschland teilgenommen.

"Ich bin nicht erreichbar" - diese komplette Auszeit vom Job nehmen sich nur 24 Prozent der Kommunikationsprofis aus der Schweiz und Deutschland. Daraus ergibt sich, dass eine grosse Mehrheit von 76 Prozent auch während der beruflichen Auszeit dauerhaft für ihre Vorgesetzten und die Kollegenschaft erreichbar ist.

So bleibt das Arbeitshandy in den meisten Fällen eingeschaltet und gehört zu den häufigsten Kommunikationskanälen. Fast die Hälfte der Befragten (48 Prozent) gibt an, dass sie via SMS, WhatsApp oder andere Messenger-Dienste für ihr Unternehmen erreichbar ist. Immerhin 39 Prozent antworten auf E-Mails, 38 Prozent gehen ans Telefon.

Die Ergebnisse zeigen aber auch, dass sich PR-Schaffende nur vereinzelt proaktiv beim Unternehmen melden. Nur jeder achte Befragte (13 Prozent) schreibt aktiv E-Mails, lediglich 9 Prozent melden sich aktiv via Kurznachrichten und nur noch verschwindende 5 Prozent rufen im Büro an, um aktiv nachzufragen, ob es in der Abwesenheit zu Problemen kam.

Teamgeist im Vordergrund

Die Umfrageergebnisse werfen ebenfalls ein Licht auf die Motivation und den Teamgeist der Kommunikationsprofis. Befragt nach den Gründen für die Erreichbarkeit während ihrer Ferien, geben stolze 70 Prozent an, dass sie in Notfällen den Kolleginnen und Kollegen helfen möchten. Ein gutes Drittel der Befragten will explizit für das Team ansprechbar sein (37 Prozent). Wiederum 23 Prozent geben an, dass sie in den Ferien an wichtigen Projekten weiterarbeiten müssen.

Lediglich 10 Prozent nennen etwaige Erwartungen der Vorgesetzten als Grund. Noch seltener fordern die Kolleginnen und Kollegen eine Erreichbarkeit ein (3 Prozent). 5 Prozent sind während ihrer Ferien erreichbar, damit sie keine wichtigen Neuigkeiten in ihrer Abwesenheit verpassen. Die Karriere ist indessen kein Grund: Gerade mal 1 Prozent gibt an, dass die dauerhafte Erreichbarkeit in den Ferien tatsächlich förderlich für den beruflichen Aufstieg sein könnte.

Wie halten PR-Profis es mit der Erreichbarkeit für ihr Unternehmen in den Ferien?

- Ich bin per SMS/WhatsApp/Messenger-Dienste erreichbar 48%
- Ich bin per E-Mail erreichbar 39%
- Ich bin telefonisch erreichbar 38%
- Ich schreibe aktiv E-Mails 13%
- Ich melde mich aktiv per SMS/WhatsApp/Messenger-Dienste 9%

- Ich rufe aktiv im Büro an 5%
- Ich bin nicht erreichbar 24%

Warum sind PR-Profis während der Ferien erreichbar?

- Um in Notfällen zu helfen 70%
- Ich will für mein Team ansprechbar sein 37%
- Wichtige Projekte, an denen ich weiterarbeiten muss 23%
- Meine Vorgesetzte bzw. mein Vorgesetzter erwartet es 10%
- Ich möchte nichts verpassen 5%
- Meine Kolleginnen und Kollegen erwarten es 3%
- Förderlich für meine Karriere 1%

Quelle: PR-Trendmonitor von news aktuell und PER. Online-Befragung im Februar 2023 unter 297 Kommunikationsprofis aus Unternehmen, Organisationen und PR-Agenturen in der Schweiz und Deutschland.

Über news aktuell (Schweiz) AG

news aktuell (Schweiz) AG wurde im Jahr 2000 von der nationalen Nachrichtenagentur KEYSTONE-SDA als Joint-Venture mit der deutschen Presseagentur dpa gegründet und gehört mittlerweile vollständig zur dpa-Gruppe. news aktuell verschafft Unternehmen und Organisationen einen effektiven Zugang zu Medien und Öffentlichkeit. Über die smarten Tools ots und renteria gelangen PR-Inhalte an alle Medienformate wie klassische Printtitel, Online-Portale oder soziale Netzwerke. Das Verbreitungsnetzwerk ots stellt Reichweite und Relevanz für multimediale PR-Inhalte her. Die PR-Software renteria bietet Qualitätskontakte für die persönliche Ansprache von Medienschaffenden. Zusätzlich veröffentlicht news aktuell sämtliche PR-Inhalte seiner Kundschaft auf der Plattform www.presseportal.ch. Ein internationales Netzwerk für die Veröffentlichung von Unternehmensnachrichten rundet das Angebot ab. Somit werden weltweit alle relevanten Zielgruppen erreicht, von Redaktionen, über digitale Influencerinnen und Influencer bis hin zu fachspezifischen Blogs.

Pressekontakt:

news aktuell (Schweiz) AG
 Dr. Beatrix Ta
 Projektmanagerin Konzernkommunikation
 Telefon: +49 89/52394 - 38704
 ta@newsaktuell.de

Medieninhalte



Die grosse Mehrheit von 76 Prozent der PR-Profis ist auch in den Ferien für ihr Unternehmen erreichbar. Wobei nicht die eigenen Karrierechancen, sondern vor allem der Teamgeist im Vordergrund steht. So geben 70 Prozent an, in Notfällen helfen zu wollen bzw. 37 Prozent für das Team ansprechbar zu sein. Zu diesem Ergebnis kommt eine aktuelle Umfrage von news aktuell und PER. 297 Fach- und Führungskräfte aus Unternehmenskommunikation und PR-Agenturen aus der Schweiz und Deutschland haben an der Befragung teilgenommen. / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100000003 / Die Verwendung dieses Bildes für redaktionelle Zwecke ist unter Beachtung aller mitgeteilten Nutzungsbedingungen zulässig und dann auch honorarfrei. Veröffentlichung ausschliesslich mit Bildrechte-Hinweis.

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100000003/100909297> abgerufen werden.